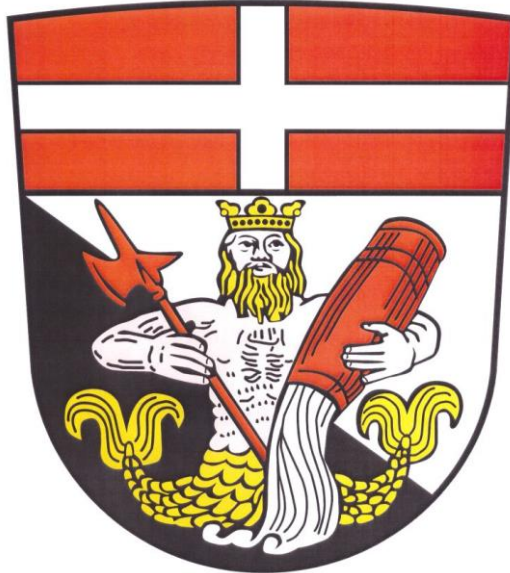


Sitzung des Gemeinderates Blindheim am 21.01.2020 im Rathaus Blindheim



Anwesend

1. Bürgermeister: Frank, Jürgen – Vorsitzender
2. Bürgermeister: Gerstmayer, Helmut
- Gemeinderatsmitglieder: Dannemann, Benjamin (abwesend ab 22.15 Uhr)
Geis, Werner
Haas, Thomas
Haller, Alexander
Häußler, Thomas
Oberfrank, Johannes
Reichart, Martina – Schriftführerin
Schafnitzel, Ludwig
Zinsmeister, Holger

Abwesend:

- Bregel, Michael (entschuldigt)
Gerstmayr, Markus (entschuldigt)

Gäste: 7 Zuhörer, 4 Jugendliche

Der erste Bürgermeister Jürgen Frank eröffnet die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Blindheim am 21.01.2020 um 19:30 Uhr und stellt fest, dass alle Mitglieder form- und fristgerecht unter Angabe der Tagesordnung geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu den Punkten 26 bis 32 wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Abstimmungsergebnisse sind am Ende der Beschlüsse vermerkt.

Öffentlicher Teil:

19. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 7. Januar 2020

Das Protokoll der letzten Sitzung wird vom Vorsitzenden zur Einsichtnahme ausgelegt. Es werden keine Einwände erhoben.

20. Vorstellung der Ergebnisse der Jungbürgerversammlung

Im vergangenen November fand die erste Blindheimer Jungbürgerversammlung statt. Rund 25 Jugendliche aus allen Ortsteilen der Gemeinde sammelten im Pfarrheim Unterglauheim unter Anleitung der Kreisjugendpflegerin Christina Mayer und des Geschäftsführers des Kreisjugendrings Dillingen Boris Schenk an sogenannten Thementischen mit den Oberpunkten „Infrastruktur“, „Jugendräume“, „Freizeitmöglichkeiten“ und „Freizeitaktivitäten“ ihre Wünsche und Ideen.

Ende November wurden diese gesammelten Ideen und Wünsche von einem Teil der Jugendlichen nochmals strukturiert und priorisiert. Diese Ergebnisse werden nun dem Gemeinderat vorgestellt.

Folgendes war am meisten gewünscht:

- Landjugend (z.B. Faschingswagen, Spiel ohne Grenzen)
- WLAN
- Badensee (z.B. Sprungbrett, Seil, Insel, mehr Liegeflächen)
- Grillen und Zelten am Strobelweiher
- Mehr Veranstaltungen für Jugendliche (Schaumparty, Tanzball)

Insgesamt umfasst die Liste rund 20 Punkte. Der Gemeinderat wird sich in den nächsten Sitzungen mit den Themen befassen. Einiges wird sehr einfach umzusetzen sein, manches wird nicht gehen. Aber der Gemeinderat wird dann auch erklären, warum es nicht geht.

Die Gemeinde bedankt sich ganz herzlich bei allen Jugendlichen, die sich an der Jungbürgerversammlung beteiligt haben. Vor allem auch ein herzliches Dankeschön an alle, die sich in der Vor- und Nachbereitungsgruppe engagiert haben.

Der Gemeinderat war sich einig, weiterhin in gewissen zeitlichen Abständen Jungbürgerversammlungen durchzuführen.

21. Bauantrag über eine geplante Nutzungsänderung des Erdgeschosses im Zweifamilienhaus Siedlungsstraße 6, Unterglauheim; Einrichtung einer Psychotherapiepraxis

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

22. Beschluss eines Förderprogramms für die Schaffung von Wohnraum im Dorfbereich

Der Gemeinderat beschließt das Förderprogramm „Lebendiges Dorf“.

Abstimmungsergebnis: 10 : 1

Der Gemeinderat beschließt, für das Förderprogramm im Jahr 2020 50.000 € im Haushalt vorzusehen.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

23. 1. Änderung des Bebauungsplanes „Am Brechetweg“, Gemarkung Blindheim; Billigung des Entwurfs, Beschluss zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB im Rahmen des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB

Der Gemeinderat hat in seinen Sitzungen vom 05.11.2019 und 26.11.2019 die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Am Brechetweg“ beschlossen (§ 1 Absatz 8, § 13a Absatz 1 Nr. 1 und Absatz 4 Baugesetzbuch - BauGB).

Ziel der Bebauungsplanänderung ist es, dem Wunsch der Bauwerber nach größeren Baugrundstücken und Gestaltungsmöglichkeiten zu entsprechen, sowie eine Durchgängigkeit auf die offene Flur herzustellen.

Geändert werden soll:

- Zwischen den Parzellen 5/6 und 20/21 (vorher 21/22) sind jeweils Gehwege mit einer Breite von 1,50 m vorgesehen.
- Die vier Parzellen 18 bis 21 werden in drei Grundstücke aufgeteilt (jetzt 18, 19 und 20).
- Die drei Parzellen 26 bis 28 werden in zwei Grundstücke aufgeteilt (jetzt 25 und 26).
- Verschmelzung der Parzellen 29 + 22 (jetzt Parzelle 21).
- Die neu entstehende Parzelle 21 soll von Norden zudem eine Zufahrt erhalten.
- Der Dachüberstand an der Traufe soll von bisher max. 0,80 m auf max. 1,50 m festgesetzt werden.
- Bei Parzellen des WA 2 und WA 4 soll die maximale Wandhöhe auf 7 m und die maximale Firsthöhe auf 10 m festgelegt werden.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst das Grundstück Fl.-Nr. 906 und eine Teilfläche der Grundstücks Fl.-Nr. 909 der Gemarkung Blindheim.

Das Plangebiet ist wie folgt umgrenzt:

Im Norden: durch das Flurstück 912

Im Westen: durch die Teilfläche des Flurstücks 905 (Bahnhofstraße)

Im Süden: durch das Flurstück 969

Im Osten: durch das Flurstück 907 und die Teilfläche des Flurstücks 909

Alle Flächen Gemarkung Blindheim.

Die Unterrichts- und Äußerungsmöglichkeit für die Öffentlichkeit erfolgte gemäß § 13a Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 BauGB in der Zeit vom 12.12.2019 bis 10.01.2020. In dieser Zeit wurden keine Anregungen und Bedenken bzw. Einwendungen vorgebracht.

Der Gemeinderat billigt hiermit die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Am Brechetweg“, Gemarkung Blindheim, in der Fassung vom 26.11.2019. Der Bebauungsplan soll nunmehr öffentlich ausgelegt und die betroffenen Träger öffentlicher Belange gehört werden.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

24. Spendenantrag Musikverein Donauklang

Der Vorsitzenden verliest ein Schreiben des Musikvereins Donauklang mit der Bitte um finanzielle Unterstützung. Der Gemeinderat beschließt, den Verein im Jahr 2020 mit 2.500 € zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

25. Wünsche und Anträge

Benjamin Dannemann fragt nach den Ergebnissen der Geschwindigkeitsmessungen.

→ Die Ergebnisse werden von Helmut Gerstmayer ausgewertet und demnächst vorgetragen.

Alexander Haller informiert über Straßenschäden in der Flurstraße.

→ Die Straßenschäden sollen an H. Lang gemeldet werden wegen Vergießung.